

# Unser PVV Fonds im Fokus

## Managerkommentar



### PVV Classic

Zunächst himmelhoch jauchzend und dann zutiefst betrübt. Besser kann man insbesondere das deutsche Aktienjahr in 2018 kaum zusammenfassen. Denn zum ersten Mal seit 2011 hat der DAX das letzte Börsenjahr wieder mit einem Verlust abgeschlossen. Dabei hatte das Jahr recht hoffnungsvoll begonnen: Am 23. Januar stieg der deutsche Leitindex auf das historische Hoch von 13.596 Punkten. Doch nur gut zwei Wochen später war der Index bereits wieder bis auf 12.000 Punkte abgesackt. Aus Angst vor steigenden Zinsen in den USA zogen einige Investoren die Reißleine. Signale der Entspannung im Handelskrieg zwischen den USA und China bescherten dann im Frühjahr eine vorübergehende Erholung. Doch ab Mitte Juni ging es an der Börse immer weiter bergab. Der Handelskonflikt zwischen den USA und China verschärfte sich wieder, und die globale Konjunktur zeigte erste Anzeichen der Ermüdung. Der sich immer mehr zuspitzende Brexit, der Ausverkauf an der US-Technologiebörse Nasdaq und zeitweise auch die italienische Schuldenkrise stellten die Nerven vieler Anleger auf einen harten Prüfstand. Über das Jahr gesehen summierte sich das Minus im DAX auf tiefrote 18%, und damit lieferte er das schlechteste Ergebnis seit der internationalen Finanzkrise im Jahr 2008. Seit seinem Allzeithoch im Januar tauchte der Index dabei sogar um 22% ab.

„Risk off“ - so lautete unverändert die Devise der Marktteilnehmer auch im abgelaufenen Monat. Nahezu ungebremst setzte sich damit der Abwärtstrend an den Aktien- und Rentenbörsen weltweit fort. Besonders schwer hat es dabei die Aktien aus der Technologiebranche und den Wachstumsregionen getroffen. So mussten allein im Monat Dezember der Nasdaq-Index (-9%), der CN 500 in China (- 5,5%) und der DAX (- 6,2%) abgeben. Auch die Anleihen der Unternehmen aus diesen Branchen und Regionen mussten in diesem Zeitraum zum Teil empfindliche Kursrückgänge hinnehmen.

Mit einem Monatsrückgang im Fondsportfolio von 4,70% konnten wir diese Entwicklungen leider nur leicht abfedern, was unser Jahresergebnis auf -10,95% zurückgehen ließ. Insbesondere unsere Aktienengagements in den USA, in Europa und Japan sowie eine mangelnde Unterstützung durch unsere defensiv orientierten Portfolioanteile führten zu dieser negativen Entwicklung, mit der wir im abgelaufenen Jahr selbstverständlich nicht zufrieden sind. Da wir die negativen Kapitalmarktentwicklungen insbesondere im Dezember sowohl fundamental als auch technisch als deutlich übertrieben ansehen, begreifen wir das Ergebnis aus 2018 als noch stärkere Herausforderung, für unsere Anleger wie bereits in 2017 wieder ein gutes Jahr 2019 abzuliefern.

Wir sind der Auffassung, dass einige Negativszenarien bereits an den Kapitalmärkten eingepreist sind und eine Lösung im Handelsstreit zwischen den USA und China weiter möglich bleibt. Eine ablehnende Abstimmung zur EU-Brexit-Vereinbarung am 15. Januar im britischen Unterhaus dürfte unseres Erachtens die Märkte nur kurzzeitig belasten.

# Unser PVV Fonds im Fokus

## Managerkommentar

### Die Gesellschaft im Fokus

Vermögensverwalter, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer haben die PVV AG, mit Sitz in Essen, im Jahr 2004 gegründet. Seitdem fungiert die Gesellschaft als Kompetenz-Center für die Strukturierung und Verwaltung von privaten und institutionellen Vermögen. Gründer und Mitarbeiter der PVV AG bringen jahrzehntelanges Know-how ein, um das Vermögen der Mandanten verantwortungsbewusst zu erhalten und auszubauen. Dabei agieren die handelnden Personen vollkommen unabhängig von Banken oder Versicherungen, unterliegen zum Schutz der Mandanten aber selbstverständlich der strengen Kontrolle von Bundesbank und Finanzdienstleistungsaufsicht.

### Die Kategorie Performance/Ranking im Fokus

Sie suchen nach den Spitzenreitern ihrer Klasse? Unsere Fonds im Fokus der Kategorie „Performance/Ranking“ konzentrieren sich nur auf ausgezeichnete und langfristig bewährte Fonds innerhalb ihrer jeweiligen Fondskategorie.



# Unser PVV Fonds im Fokus

## Managerkommentar

### PVV Unternehmensanleihen Plus

Wegen seiner breiten Risikostreuung vor allem aber wegen seiner Konzentration auf Anleihen aus dem Euroraum, konnte der Unternehmensanleihen Plus den Rückgang wesentlich abfedern. Dennoch steht auf Monatsbasis ein Minus von knapp einem Prozent zu Buche. Unverändert sind wir der Ansicht, dass die Kursentwicklung - gerade bei Unternehmensanleihen - nicht die tatsächliche Wirtschaftskraft der Gesellschaften widerspiegelt. Insbesondere Unternehmen aus dem Konsum- und Nahrungsmittelbereich aber auch aus den neuen Technologien sollten auch zukünftig von der wachsenden Bevölkerung und zunehmenden Konsumneigung gerade in den Wachstumsregionen profitieren. Schwieriger ist die Situation bei Unternehmen aus der Finanzbranche, deren Anteil am Fonds wir bereits in den vergangenen Monaten reduziert haben.

Durch die Kursentwicklung ist die durchschnittliche Rendite aller im Fonds befindlichen Anleihen zuletzt auf fast vier Prozent angestiegen. Berücksichtigt man zusätzlich, dass mehr als die Hälfte der Anlagen ein „Investment-Grade-Rating“ vorweisen, bleibt die Investition im Fonds für Anleger unverändert attraktiv.

### Die Gesellschaft im Fokus

Vermögensverwalter, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer haben die PVV AG, mit Sitz in Essen, im Jahr 2004 gegründet. Seitdem fungiert die Gesellschaft als Kompetenz-Center für die Strukturierung und Verwaltung von privaten und institutionellen Vermögen. Gründer und Mitarbeiter der PVV AG bringen jahrzehntelanges Know-how ein, um das Vermögen der Mandanten verantwortungsbewusst zu erhalten und auszubauen. Dabei agieren die handelnden Personen vollkommen unabhängig von Banken oder Versicherungen, unterliegen zum Schutz der Mandanten aber selbstverständlich der strengen Kontrolle von Bundesbank und Finanzdienstleistungsaufsicht.

### Die Kategorie Zukunft und Renten im Fokus

Sie möchten Ihr Übermorgen schon heute planen? Unsere Fonds im Fokus der Kategorie „Zukunft und Renten“ investieren in Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten, die auf einen langfristigen Kapitalerhalt und Wertzuwachs angelegt sind. Außerdem finden Sie Fonds der weiteren Kategorien mit einem anderen Schwerpunkt, die zusätzlich auf langfristigen Kapitalerhalt und Wertzuwachs setzen.